

Pfarrbrief

Mainburg
Sandelzhausen
Oberempfenbach

Erntedank / Gallifest / Kirchweih / 1100 Jubiläum St. Wolfgang

Mit Herz und Verstand in Gottes Hand



Das Pfarrteam der Pfarreiengemeinschaft Mainburg

Ausgabe 99

23. September bis 27. Oktober 2024

Tauftermine

Mainburg

Sonntag, 13. Oktober
11.30 Uhr

Sonntag, 10. November
11.45 Uhr

Sonntag, 08. Dezember
11.30 Uhr

Sandelzhausen

nach Vereinbarung

Oberempfenbach

nach Vereinbarung

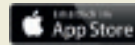


Auch während eines Sonntagsgottesdienstes ist eine Tauffeier möglich!



Die App der Pfarreiengemeinschaft –

jetzt downloaden!



Pfarrbrief: 1,20 € als freiwilliger Unkostenbeitrag

Impressum

Pfarreiengemeinschaft Mainburg, Sandelzhausen, Oberempfenbach

Internet: www.pfarrei-mainburg.de

Kath. Pfarramt Mainburg

Am Gabis 7, 84048 Mainburg, Bürozeiten: Mo, Mi, Do, Fr von 08.30 bis 11.30 Uhr

Telefon: 0 87 51/14 01, Telefax: 0 87 51/58 14

E-Mail: mainburg@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Sandelzhausen

Bürozeiten siehe unter Mainburg

E-Mail: sandelzhausen@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Oberempfenbach

Am Gabis 7, 84048 Mainburg, Bürozeiten siehe Kath. Pfarramt Mainburg

Paulinerkloster St. Salvator

Salvatorberg 3, 84048 Mainburg, Telefon: 0 87 51/87 26-0, Telefax: 0 87 51/87 26-29

Pastoralreferent Christian Brüherr

Bürozeiten: Mi von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Telefon 0 87 51/44 57

E-Mail: mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de

Gemeindereferentin Andrea Engl

Bürozeiten: Do von 09.00 bis 12.00 Uhr, Telefon: 0 87 51/44 57,

E-Mail: mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de

Kaplan Maximilian Moosbauer

Telefon: 0151/23 730 243, E-Mail: moosbauer.1992@web.de

Veranstaltungsarchiv:

Zum



Druck:

Pinker Druck und
Medien, Mainburg



Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:

Mittwoch, 16. Oktober 2024

Zum Titelbild

v. l. n. r.: Pfarrsekretärin Frau Brigitte Beck, Kirchenmusiker Luka Juric, Pfarrsekretärin Frau Andrea Ruperti, Kaplan Maximilian Moosbauer, Pfarrsekretärin Birgit Kögl, Pfarrer Josef Paulus, Gemeindereferentin Andrea Engl, Pastoralreferent Christian Bräuherr

Neue Pfarrsekretärinnen



Bild: Birgit Kögl und Andrea Ruperti

Das Pfarrbüro wird seit 1. September durch zwei weitere neue Pfarrsekretärinnen ergänzt. Frau Andrea Ruperti und Frau Birgit Kögl werden unsere Pfarrsekretärin Frau Brigitte Beck auf der Basis von Geringfügigbeschäftigten in ihrer Arbeit unterstützen. Wir wünschen beiden einen guten Einstand und ein gutes Miteinander.

Benennung der zukünftigen Pfarreien in „Pfarreiengemeinschaft Mainburg“

Entnommen aus dem Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 16. Juli 2024:

„Hr. Pfarrer Paulus begrüßte alle Anwesenden herzlich, insbesondere die Vertretungen aus Lindkirchen, die neu zur Pfarreiengemeinschaft hinzustoßen werden. Zu den geladenen Vertretern gehörten der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung aus Mainburg, Sandelzhausen, Empfenbach und Lindkirchen, die hauptamtlichen Mit-

arbeitenden, die Pfarrsekretärinnen und die jeweiligen Pfarrer. Das Ziel des Treffens war es, einen passenden Namen für die Pfarreiengemeinschaft zu finden. Hr. Pfarrer Paulus wies darauf hin, dass bei der Namensfindung darauf geachtet werden sollte, dass maximal zwei Ortsnamen oder eine Region einbezogen werden können. Folgende Namensvorschläge wurden diskutiert:

- Pfarrverband Mai-SEL (Mainburg, Sandelzhausen, Empfenbach, Lindkirchen) Hallertauer Mitte Mainburg
- Pfarrverband Mainburg
- Herz-Jesu-Mainburg Pfarreiengemeinschaft Mainburg
- Pfarrverband Mainburg Hallertau Mitte
- Pfarrverband Hallertau Mitte Mainburg
- Pfarrverband Mainburg

Nach der ersten Abstimmung wurde beschlossen, auf „Hallertau“ zu verzichten. Im zweiten Wahlgang stimmten 45 Personen für „Pfarreiengemeinschaft Mainburg“, während sich zwei enthielten, von insgesamt 47 Stimmberechtigten.

Hr. Pfarrer Paulus bedankte sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und ihr Einbringen.“

Oktoberrosenkranz

Jeden Sonntag im Oktober wird um 14.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mainburg der Oktoberrosenkranz gebetet. Herzliche Einladung.

Erntedankfest

Am Sonntag, 6. Oktober feiern wir in der Pfarreiengemeinschaft das Erntedankfest.

Messe im Festzelt anlässlich des Gallimarktes

Am Sonntag, 13. Oktober findet heuer wieder die Dankmesse der Schausteller zum Gallimarkt im Festzelt statt. Beginn der Messe ist um 9.30 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



**Auf Wolfgangsspuren durch
das Bistum mit Bischof Rudolf**

Herzliche Einladung

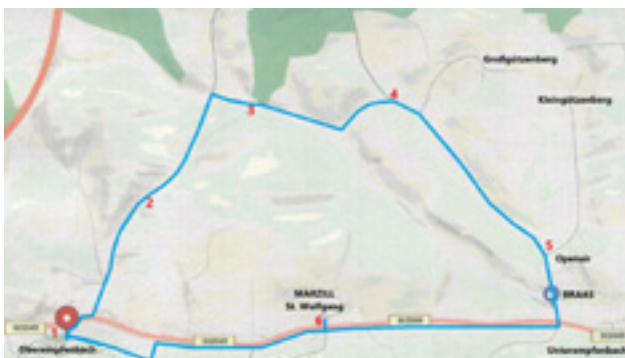
zum geistlichen Pilgerweg nach Marzill

am

Samstag, 19. Oktober 2024

Treffpunkt: 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Oberempfenbach (1)

Länge des Pilgerwegs: ca. 5 km (siehe Karte - [blau](#))



HI. Wolfgang

Altarbild in Marzill

16.30 Uhr Gottesdienst / Patrozinium St. Wolfgang

Segnung der Kirchaußenrenovierung

mit Einzelsegnung durch die Wolgangssreliquie
in Marzill (6)

Im Anschluss sind Sie zur gemütlichen Einkehr mit Speis und Trank

**sowie zur Begegnung mit Bischof Rudolf im
Pfarrheim Oberempfenbach eingeladen.**

Organisation: Pfarramt und Pfarrgemeinderat Oberempfenbach



Informationsveranstaltung zur Kirchenverwaltungswahl (online)

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Engagement in der Kirchenverwaltung interessieren und laden Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung ein.

Inhalte:

- Was ist die Kirchenverwaltung?
- Warum ist sie so wichtig?
- Was wären meine Aufgaben im Rahmen der Tätigkeit als Kirchenverwaltungsmitglied?
- Zeit für Fragen

Am 19.09.2024 oder 24.09.2024,

jeweils 17:00 Uhr

Wo: Online

Anmeldung unter:

- www.sinnstiftung-regensburg.de/veranstaltungen
- oder via QR Code:



Weitere Informationen zur Kirchenverwaltungswahl finden Sie hier:

www.sinnstiftung-regensburg.de/kirchenverwaltungswahl



Foto: © missio

MEINE HOFFNUNG, SIE GILT DIR
Ps. 95,8

SONNTAG DER WELTMISSION
27. OKT. 2024

missio+
glauben. leben. geben.

GEMEINSAM FÜR CHRISTLICHE SOLIDARITÄT WELTWEIT

www.missio-hilft.de

KOLLEKTE AM WELTMISSIONSSONNTAG

HEIßT FÜR DIE
DIESE WELT
DANKEN

In vielen Staaten des Pazifiks gestalten Frauen das Zusammenleben in Familie, Kirche und Gesellschaft. Der Klimawandel vernichtet die Lebensgrundlage vieler. Meist ist es Aufgabe der Frauen und Mädchen, für Nahrung, Brennstoffe und Wasser zu sorgen. Am Weltmissionssonntag am 27. Oktober 2024 stellt missio Frauen vor, die trotz der geschlechterspezifischen Ungerechtigkeiten nicht in der Opferrolle verharren, sondern mithilfe der Kirche ihr volles Potenzial entfalten und ihrer Stimme Gehör verleihen.

Fahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Altötting

Am Mittwoch, 16. Oktober ist die Fahrt nach Altötting. Abfahrt um 8.00 Uhr in Oberempfenbach, 8.05 Uhr in Unterempfenbach, 8.15 Uhr in Mainburg Griesplatz und 8.25 Uhr in Sandelzhausen Bushaltestelle. Es wird die Pilgermesse um 11.30 Uhr in St. Konrad mitgefeiert. Der Fahrpreis beträgt 24 Euro pro Person. Anmeldung im Pfarrbüro zu den Bürozeiten mit Bezahlung des Fahrpreises.

Kirchenmusiker,-in gesucht

Für die Pfarrei Sandelzhausen wird ein Kirchenmusiker, eine -musikerin auf Ehrenamts-pauschale gesucht. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro Mainburg, T: 08751-1401 melden.

Erntedank I



Wir danken für Getreide und Obst, wir danken für Medikamente, wir danken für Technik,

die das Leben leichter macht, wir danken für das Miteinander, wir danken, wie es in einem Lied heißt, für die Dankbarkeit. Denn egal, wofür wir danken, es gilt, dass das Danken uns aufmerksamer macht für das, was wir an dieser Welt haben. Der Dank lässt uns auch sehen, wo die Welt nicht so ist, wie sie sein sollte. Zu wissen und zu spüren, woher wir kommen und wohin wir gehören, macht uns aber das Leben in dieser Welt leichter. So feiern wir Erntedank: Gott sei Dank!

Erntedank II

Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und nichts ist verwerflich, wenn es mit Dank genossen wird; es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch das Gebet. (1. Timotheus 4,4f)

Alles ist gut. Alles verdient unsere Dankbarkeit – noch besser: durch das Gebet wird es



sogar geheiligt. Nun wäre es ein Leichtes, daraus eine Anklage zu machen. Wir könnten darüber klagen, dass Got-

tes gute Gaben nicht nach seinem Wort gebraucht würden. Dass das Geschäft mit der Ernährung auf Ungerechtigkeit beruht. Man sollte diese spottbilligen Nahrungsmittel, Lohndumping etc. nicht noch durch das Gebet heiligen. Das sollten wir Gott klagen. Ja, das könnten wir tun. Doch das würde uns vom Danken abbringen – und das finde ich mindestens genauso ungerecht. Es bleibt ja dabei, dass auch diese Lebensmittel viele Menschen ernähren – mit Kohlehydraten, Eiweißen, Fetten und Spurenelementen. Aber auch durch Arbeit in Herstellung, Vermarktung und Handel. Alles ist gut, für das wir danken. Alles Wesentliche in meinem Leben habe ich bekommen. Mein Leben selbst ist mir durch meine Eltern geschenkt worden. Viele Menschen, die ich nicht einmal gekannt habe, haben mir, und Ihnen genauso, ihr Wissen und ihre Errungenschaften hinterlassen. Meine Gesundheit ist mir geschenkt. Und meine Wohnung habe ich nicht selbst gebaut. Und die Liebe und Freundschaft, die mir entgegengebracht wird, kann ich zwar pflegen, herstellen kann ich sich nicht. Ich bin Teil eines großen Ganzen, von dem ich lebe. Das Danken hat eine Adresse. Diese Adresse ist Gott. Wer sonst? Meine Eltern, die Freunde, Kollegen – klar, denen gilt es auch dann und wann zu danken. Vielleicht sogar öfter, als bisher getan. Doch sie alle sind ja auch nur Teil des Ganzen. Es ist Gott, der mich geschaffen hat und der mich erhält und will, dass ich lebe.

Reichtum I

Nicht, dass er reich ist, ist der Fehler des Reichen, sondern, dass er sich in seinem Reichtum so gemütlich und fröhlich eingerichtet



hat: Den Geldsack in der einen Hand, vielleicht ein Sparbuch in der anderen. Darunter Prozentzeichen: Wie steht der Zins? Was bekomme ich, wenn ich das Geld für mich arbeiten lasse? Oder noch besser: Wenn ich andere für mein Geld arbeiten lasse, wenn ich es gegen Zins verleihe? „Ich glaube an die Deutsche Bank ...“, sang Marius Müller-Westernhagen vor vielen Jahren – und das ist die Versuchung des Reichtums: Dass er zum Ziel wird, zum Himmel.

Reichtum II



Das Evangelium vom reichen Jüngling verteuft nicht das Geld. Geld ist oft notwendig, um Menschen in Not helfen zu können. Es ist auch okay, wenn ich mir mit Geld das eigene Leben lebenswerter gestalte. Problematisch wird es dann, wenn ich Geld mit Gott verwechsele. Dann wird Geld zum Götzen, dann wird es zum Teufel, der mein Leben bestimmt. Wann es so weit ist? Diese Frage will ich mir regelmäßig und ehrlich stellen.

Reichtum III



Ein junger Mann kommt zu Jesus und fragt, was er tun muss, um das ewige Leben zu erlangen. Eine für moderne Ohren ungewohnte Frage. Nach dem ewigen Leben fragen nur noch wenige. Jesus verweist den jungen Mann auf die Einhaltung der Gebote, doch das ist ihm zu wenig. Darin hat er den Sinn seines Lebens nicht gefunden. Nun kommt

der Anspruch Jesu, der den Mann überfordert: den eigenen Besitz zu verschenken. Dem muss auch ich mich stellen ...



Hitze, Papst und Sonnenschein – Ministranten in Rom

Auch die Ministranten aus Mainburg, Sandelzhausen & Empfenbach waren bei der Ministrantenwallfahrt in der vergangenen Woche dabei. Gemeinsam konnten sie die ewige Stadt mit ihren vielen beeindruckenden Bauwerken aus allen Zeiten bewundern und sogar den Petersdom erkunden. Im Mittelpunkt der Fahrt stand allerdings die Gemeinschaft mit den tausenden Ministranten aus der ganzen Welt, mit denen man leicht ins Gespräch kam. Highlight war die Audienz mit dem Papst auf dem Petersplatz, bei der Papst Franziskus zu den rund 60.000 Ministrantinnen und Ministranten sprach und mit dem Papamobil an ihnen vorbeifuhr. Trotz 40 Grad und praller Sonne „ein einzigartiges Erlebnis“, da sind sich alle einig!



Neues Personal für die Einrichtungen des Frauenverein Kinderhorts für den Kindergarten und die Kinderkrippe

Die Trägerin Frau Ettenhuber und das Leitungsteam aus dem Kindergarten und der Kinderkrippe freuen sich über neues Personal für seinen beiden Einrichtungen. Die Trägerschaft und das Leitungsteam setzen schon seit Jahren einen Schwerpunkt auf die Ausbildung neuer Fachkräfte, um dem Personalmangel in dieser Branche entgegenzuwirken. So wird in diesem Jahr Anna-Maria Herbst als Erzieherin im Anerkennungsjahr ihre Ausbildung im Kindergarten abschließen. Drei Kolleginnen die bereits im vergangenen Jahr im Kindergarten als Auszubildende gearbeitet haben, können nun als Fachkräfte in der Einrichtung mitarbeiten. Danijela Bradic hat im Sommer ihre Ausbildung zur Kinderpflegerin erfolgreich abgeschlossen und komplettiert das Team der Kinderkrippe. Sarah Filser hat die Ausbildung zur Erzieherin im Sommer abgeschlossen und leitet nun eine Gruppe im Kindergarten. Svetlana Biberger wird ab Herbst als Kinderpflegerin in einer Kindergartengruppe mitarbeiten, nachdem sie bereits im vergangenen Jahr ihre Praktikumszeit abgeleistet hat. Um das Team zu entlasten, wurde Babette Kittner als Hilfskraft eingestellt, auch sie wird ab Herbst die Weiterbildung zur Assistentkraft beginnen. Schon während des vergangenen Jahres ist Miriam Goldbrunner als Kinderpflegerin neu ins Team gekommen. Alle neuen Kolleginnen haben während der Planungstage



Foto: Staudner Katja

schon das Haus und das Personal kennengelernt und freuen sich nun auf die Kinder und ihre Aufgaben.

Untere Reihe: Herbst Anna-Maria, Bradic Danijela, Biberger Svetlana, Goldbrunner Miriam, Filser Sarah // Hintere Reihe: Eberhagen Barbara (Einrichtungsleitung), Kittner Babette, Stich Anna Maria (Krippenleitung), Hildebrandt Cindy (stellvertr. Leitung), Ettenhuber Katharina (Trägerin)

Smartphonekurse

Der Landkreis Kelheim bietet im Pfarrheim Mainburg Smartphonekurse für Senioren an. Das Projekt nennt sich Mut – Silversurfer. In jeweils zweistündigen Kursen werden den Senioren und Seniorinnen die digitale Welt mit viel Geduld und Sachverstand nähergebracht. Anmeldungen nimmt Herr Christian Gabler vom Landratsamt Kelheim entgegen, T: 09441 207-1040 oder Email: christian.gabler@landkreis-kelheim.de

MAI Repair Cafe



Am Sonntag, den 20. Oktober, findet von 14 Uhr bis 17 Uhr der fünfundsechzigste Reparturnachmittag im katholischen Pfarrheim, am Gabis 7, statt. Ehrenamtliche Fachleute helfen jedermann kostenlos bei Reparaturen von Kleingeräten. Alles, was reparaturfähig ist und was man alleine tragen kann, kann zum Reparieren vorbeigebracht werden, ausgenommen Textilien. Es darf ein defekter Gegenstand pro Besucher und Reparturnachmittag mitgebracht werden. Wartezeiten können im Café überbrückt werden. Fairtrade-Kaffee, Fairtrade-Tee und selbstgemachter Kuchen wird zu günstigen Preisen angeboten. Auch Gäste, die nichts zum Reparieren haben, sind im Café willkommen. Der nächste Reparturnachmittag ist für den 17. November geplant.

Gottesdienstordnung

Montag, 23. September, Hl. Pius von Pietrelcina, Ordenspriester

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Dienstag, 24. September, Hl. Rupert und Hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg

Sandelzhausen 8.30 Uhr Messe nach Meinung

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Monatsmesse für die Verstorbenen von September 2022 bis 2024:
2022: Hermine Brandl / Maria Hierl / Marianne Brechtel / Maria Bräuer
2023: Anna Thalmeier / Georg Niedermaier / Anna Siegschwert
2024: Josef Schnell / Karl Obermeier

Mittwoch, 25. September, Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse, Therese Schleibinger für Ehemann

Altenheim 10.30 Uhr Messe nach Meinung

St. Salvator 19.00 Uhr Messe für die armen Seelen, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 26. September, Hl. Kosmas und Hl. Damian, Märtyrer

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Messe nach Meinung

Freitag, 27. September, Hl. Vinzenz von Paul, Priester

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Gewisse Person zum Dank und Schutz der Mutter Gottes vor dem Abenshochwasser Anfang Juni 2024

Oberempfenbach 18.00 Uhr Messe nach Meinung

Samstag, 28. September, der 25. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe zum Dank den Schutzengeln

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Ingrid Lindner und Kinder für verstorbenen Ehemann und Vater Richard / Angelika und Inge für Mutter Therese Remiger / Christl und Renate für Eltern Ingrid und Xaver Schlemmer / Erna Kreitmeier mit Kindern für Ehemann und Vater Willi / Katharina Nieder und Kinder für Ehemann und Vater / Katharina Nieder für Schwager Richard und Schwager Vinzenz / Richard Limmer für Tochter Heidi zur Sterbezeit / Kögl Inge für Bruder Hans zur Sterbezeit / Edeltraud Walter für Ehemann Anton Walter/ Hans und Christa Dengler für Anton Walter

Sandelzhausen 19.00 Uhr VAM Franz Schmid für Ehefrau Anneliese, beiderseitiger Eltern und Geschwister / Elisabeth Wagner für Tante Maria Wiesheu und Tante Johanna Gelford / Bruderschaftsmesse für Franziska Kutschka / Marianne Fischer für Mutter Maria Peter zur Sterbezeit / Monika Brunschweiger und Christian Bachner für Eltern zum Geburtstag / Rosa Fischbäck für Ehemann / Anton Walter für verstorbene Eltern / Familie Walter für verstorbene Elisabeth und Josef Schoblocher

26. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 29. September, 26. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Num 11,25-29, 2. Lesung: Jak 5,1-6, Evangelium: Mk 9,38-43.45.47-48



Zuspruch: „Das Rosenkranzgebet, Halt für Körper, Geist und Seele, schenkt dem Leben Orientierung, gibt Halt in der Haltlosigkeit, Geborgenheit in der Heimatlosigkeit, webt mich ein in die Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen.“ Peter Kane

Ab Oktober sind Sie alle herzlich eingeladen den Oktoberrosenkranz in der Stadtpfarrkirche jeweils am Sonntag um 14 Uhr mitzubeten.

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Markus Brücklmaier für Vater zum Sterbetag / Bernadette Ramolla für Schwester Cornelia White
Unterempfenbach	9.15 Uhr Messe Familie Kteniadakis für Mama und Ehefrau Elisabeth zum Sterbetag / Rita Frank für Schwiegereltern Josef und Marianne Frank zum Sterbetag / Rita Frank für Thea Schmid / Hilda Limmer für Schwiegermutter Katharina Steininger zur Sterbezeit / Hilda Limmer für Eltern und zwei Schwestern
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe Manuella und Claudia für Eltern Renate und Hans Eisenrieder / Helene und Renate Markl für Eltern und Vater Michael / Familie Merthan für beiderseitiger Eltern und Angehörige / Maria Hagl für Vater zum Sterbetag / Josef Ziegltrum für Ehefrau Manuela / Luise Katzl für Ehemann Rudolf / Elfriede Priller für Eltern und Brüder
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Beichte und Rosenkranz 19.00 Uhr Messe Gewisse Person zum Dank

Dienstag, 1. Oktober, Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau

Sandelzhausen	8.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Michael	18.00 Uhr Messe Corpus Christi Bruderschaft für verstorbene Mitglieder / Für die verstorbenen freiwilligen Helfer gestaltet von Mai Blech

Mittwoch, 2. Oktober, Heilige Schutzengel

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse für Irmgard Hertl
Altenheim	10.30 Uhr Messe Therese Kaniowitz für verstorbene Verwandte
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Elisabeth für Eltern und Schwester

Donnerstag, 3. Oktober, der 26. Woche im Jahreskreis (Tag der deutschen Einheit)

Stadtpfarrkirche	9.00 Uhr Messe nach Meinung
------------------	-----------------------------

Freitag, 4. Oktober, der 26. Woche im Jahreskreis Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Anbetung nah am Herzen Jesu mit Psalmen und Liedern

Gottesdienstordnung

Samstag, 5. Oktober, Hl. Anna Schäffer, Jungfrau

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Renate Laubmayer für Schwester Marianne Meyerl / Monika Haid für Eltern und Schwester / Traudl Attenkofer für Ehemann Franz / Hilde Söckler für Brüder Michael und Richard / Hilde Söckler mit Kinder für Ehemann und Vater Vinzenz / Alois Heindl und Michaela Scharlach für Ehefrau und Mutter / Alois Heindl für Eltern und Schwiegereltern / Alois Heindl für Schwager Otto mit Michael
Oberempfenbach	19.00 Uhr VAM Elisabeth Wagner für Anton Fraunhofer / Leni Haage für Ehemann Alfred / Therese Sedlmeier für Ehemann Martin zur Sterbezeit / Sieglinde Friedl für Mutter

27. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 6. Oktober, Erntedankfest, 27. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Gen 2,18-24, 2. Lesung: Hebr 2,9-11, Evangelium: Mk 10,2-16



Zuspruch: „Deine Schöpfung ist ein Segen. Hilf, dass der Mensch ihr nicht zum Fluch wird. Hilf, dass wir in der kleinsten Blüte, im unscheinbaren Kern, in dem, was der Mensch in seinem Hochmut Unkraut nennt, deine Liebe erkennen.“ Peter Kane

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Marianne Decker für Patin Betty Penger
Sandelzhausen	10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme Familie Sommerer für Helmut Jansen sen. zum Sterbetag / Geschwister Kollmannsperger für Eltern Paul und Rosina und Bruder Paul / Norbertine Schraner für Ehemann und Sohn Konrad / Christa Eder-Puchner für Tante Erna Lorenz zum Geburtstag / Familie Scherer für Ehemann, Vater und Opa Sebastian, beiderseitiger Eltern, Schwester und Schwager / Heribert Rank für Eltern und Verwandtschaft / Eduard Frank für Mutter / Monika Limmer für Mutter Maria Limmer / Monika Limmer für Katharina und Hans Märkl
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe Antonie Ziegler für Vater Adalbert Roß zum Geburtstag / Josef Fischer für Eltern Katharina und Josef Fischer / Helga Huber für Ehemann, Vater und Opa / Theres Schleibinger für Eltern / Elli Habel für Eltern und Schwiegermutter
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Oktoberrosenkranz
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Beichte und Rosenkranz 19.00 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	19.00 Uhr Konzert

Montag, 7. Oktober, Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

St. Salvator	7.30 Uhr Messe für die Familie Rank
--------------	-------------------------------------

Dienstag, 8. Oktober, der 27. Woche im Jahreskreis

Sandelzhausen	Pfarrheim 14.00 Uhr Seniorengottesdienst Irmi und Regina für Mutter Irmgard König zur Sterbezeit / Familie Scherer für Erna Gerlach / Heike Zeilbeck für Maria Braun / Else Scherer mit Kindern für Ehemann, Vater und Opa Sebastian Scherer / Willi Sommerer für Sebastian Scherer Musikalisch gestaltet vom Sandelzhauser 2-Gesang mit Marienliedern anschließend Seniorentreff
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe nach Meinung

Mittwoch, 9. Oktober, Hl. Dionysius, Bischof von Paris

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Stiftsmesse für Friederike Braun und Angehörige
Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe nach Meinung, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 10. Oktober, der 27. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe nach Meinung
------------------	------------------------------

Freitag, 11. Oktober, Hl. Johannes XXIII., Papst

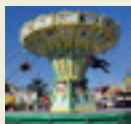
St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

Samstag, 12. Oktober, der 27. Woche im Jahreskreis, Marien-Samstag

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Eleonore Limmer für Eltern und Bruder Alois / Familie Limmer / Zieglmaier für Vater Konrad und Mutter Johanna Höher zur Sterbezeit / Margarete Limmer für Schwiegervater / Familie Friedl für Mutter
Unterempfenbach	18.00 Uhr VAM Familie Andreas Kögl für Eltern und Geschwister / Katharina Fischer für Mutter zur Sterbezeit / Katharina Fischer für Ehemann Jakob zum Geburtstag / Andrea Frauenholz für Mutter Katharina Steininger zum Geburtstag

*28. Woche im Jahreskreis***Sonntag, 13. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis, Gallimarkt**

1. Lesung: Weish 7,7-11, 2. Lesung: Hebr 4,12-13, Evangelium Mk 10,17-30



Zuspruch: „Alle Geschöpfe der Erde fühlen wie wir, alle Geschöpfe streben nach Glück wie wir. Alle Geschöpfe der Erde lieben, leiden und sterben wie wir, also sind sie uns gleich gestellte Werke des allmächtigen Schöpfers – unsere Brüder.“ **Franz von Assisi**

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe nach Meinung
Sandelzhausen	9.15 Uhr Messe Norbertine Schraner für Katharina Braun / Tochter Rosi mit Familie für Eltern Emma und Paul Rank zum Hochzeitstag / Bruderschaftsmesse für Konrad Schraner / Berger Josef für Eltern Marianne und Josef Berger und Bruder Reinhold / Martin Wagner für Sebastian Scherer

Gottesdienstordnung

Festzelt	9.30 Uhr Dankmesse zum Gallimarkt Messe Anneliese Forster für Eltern Anni und Anton Amler / Familie Ernst Stanglmeier für Opa Josef / Alois Heindl und Michaela Scharlach für Ehefrau und Mutter / Elfriede Priller für Ehemann zum Sterbetag
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Oktoberrosenkranz
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Beichte und Rosenkranz 19.00 Uhr Messe Anna Weiher und Josef Wimmer mit Kindern für Koloman Weiher und Renate Wimmer

Montag, 14. Oktober, Hl. Kallistus I., Papst

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

Dienstag, 15. Oktober, Hl. Theresia von Jesus von Avila, Ordensfrau

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse nach Meinung
Notenhausen	19.00 Uhr Messe nach Meinung

Mittwoch, 16. Oktober, Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien



Altöttingwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft *Votivtafel in Altötting*

Abfahrt um 8.00 Uhr in Oberempfenbach, 8.05 Uhr in Unterempfenbach, 8.15 Uhr in Mainburg Griesplatz und 8.25 Uhr in Sandelzhausen Bushaltestelle. Es wird die Pilger Messe in der Basilika mitgefeiert. Der Fahrpreis beträgt 24 Euro pro Person. Anmeldung im Pfarrbüro zu den Bürozeiten mit Bezahlung des Fahrpreises.

St. Salvator	19.00 Uhr Messe Elisabeth für Eltern, Schwester und Tante Theresia anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe
--------------	---

Donnerstag, 17. Oktober, Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof

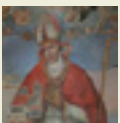
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe Karin und Markus Eder für Eltern Pia und Paul
Sandelzhausen	19.00 Uhr Pfarrheim, Taize Gebet des KDFB mit Andrea Engl

Freitag, 18. Oktober, Hl. Lukas, Evangelist

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	18.00 Uhr Gedenkgottesdienst Hallertauer Volkstrachtenverein Mainburg für verstorbene Mitglieder

Samstag, 19. Oktober, Hl. Johannes de Brebeuf, Hl. Isaak Jogues, Priester

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Maria Marchsreiter für Ehemann Konrad Marchsreiter
Oberempfenbach	Wolfgangsfest mit Bischof Rudolf Voderholzer 14.00 Uhr Wolfgangswanderung nach Marzill
Marzill	16.30 Uhr Messe mit Patrozinium und Segnungsfeier für die Außenrenovierung gestaltet vom Chor Miteinander Messe Familie Raith zu Ehren des Hl. Wolfgangs / Familie Raith für die vom Hof Verstorbenen



29. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 20. Oktober, Weltmissionssonntag

1. Lesung: Jes 53,10-11, 2. Lesung: Hebr 4,14-16, Evangelium: Mk 10,35-45

Zuspruch: „Allein ist der Mensch ein unvollkommenes Ding. Er muss einen zweiten finden, um glücklich zu sein.“ Blaise Pascal

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Bernadette Ramolla für Schwester Regina Gutmann
Sandelzhausen	9.15 Uhr Messe Brigitte Ebner für Schwester Monika / Christa Eder-Puchner für Enkel Maxim Zierer / Georg Schneider für Eltern Georg und Theres Schneider zum Sterbetag / Bruderschaftsmesse für Theresia Priller / Familie Manfred Priller für Mutter Theresia Priller zur Sterbezeit
Stadtpfarrkirche	10.00 Uhr Festgottesdienst 100 Jahre Schützensgau Hallertau Messe für alle verstorbenen des Schützensgau Hallertau / Anna Landsberger für Schwester und Schwager / Maria Steiger mit Kindern für Ehemann und Vater Lorenz Steiger zur Sterbezeit / Maria Steiger für Eltern und Schwiegereltern
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Theresienhöhe	15.00 Uhr Waldandacht Alpenverein
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Beichte und Rosenkranz 19.00 Uhr Messe nach Meinung

Montag, 21. Oktober, Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

Dienstag, 22. Oktober, Hl. Johannes Paul II., Papst

Sandelzhausen	8.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse nach Meinung

Mittwoch, 23. Oktober, Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen und Seniorenmesse nach Meinung
Altenheim	10.30 Uhr Messe Franziska Metz für Ehemann Xaver zur Sterbezeit
St. Salvator	19.00 Uhr Messe nach Meinung anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 24. Oktober, Hl. Antonius Maria Claret, Bischof

Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe Christina Schlecht für Ehemann Eduard Schlecht
------------------	--

Freitag, 25. Oktober, der 29. Woche im Jahreskreis

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Mainburg	Pfarrheim 16.00 Uhr Kinderkirche
Unterempfenbach	18.00 Uhr Messe nach Meinung

Gottesdienstordnung

Samstag, 26. Oktober, der 29. Woche im Jahreskreis, Marien-Samstag

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Renate Glaß für Mutter / Ingrid Lindner und Kinder für verstorbenen Ehemann und Vater Richard
Sandelzhausen	19.00 Uhr VAM Familie Scherer für Franz und Martha Schober und Helmut und Rosi Schober / Bruderschaftsmesse für Katharina Braun / Angelika Kuffner für Bruder und Verwandtschaft / Freundinnen für Roswitha Maier / Familie Manfred Raab für Eltern und Bruder / Monika Brunschweiger und Christian Bachner für Eltern zur Sterbezeit / Brigitte Raab mit Melanie und Chris mit Johanna und Andreas und Andrea mit Anton für Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa Alois zum Andenken / Magdalena Walter für verstorbene Eltern und Neffe Robert / Magdalena Walter für verstorbene Cousinen und Cousins

Sonntag, 27. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis, Ende der Sommerzeit

1. Lesung: Jer 31,7-9, 2. Lesung: Hebr 5,1-6, Evangelium: Mk 10,46-52

Zuspruch: „Politik besteht nicht selten darin, einen simplen Tatbestand so zu komplizieren, dass alle nach einem neuen Vereinfacher rufen.“ *Giovanni Guareschi*

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Monika Haid für Eltern und Schwester
Oberempfenbach	9.15 Uhr Messe Simone und Alexander Gerlsbeck für Großeltern, Urgroßeltern und Verwandte / Adolf Wittmann für Eltern und Angehörige
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe Helene Frühmorgen für Bruder Karl Frank / Anneliese Forster für Johann Pischinger / Familie Linseisen für Eltern Maria und Stefan Stanglmeier / Regina Franken für Ehemann Wolfram zum Geburtstag / Christa Eder-Puchner für Ehemann Josef / Josef Ziegltrum für Ehefrau Manuela / Therese Schleibinger für Ehemann Josef / Anna Landsberger für Schwester und Schwager
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Oktoberrosenkranz
St. Salvator	17.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 18.00 Uhr Messe nach Meinung

„Meine Güte“, braust der Lehrer auf,
„hast du es schon wieder vergessen?
Warum nannte ich dich eben einen
kleinen Spinner?“ – „Vielleicht, weil ich
noch nicht so groß bin wie Sie, Herr
Lehrer?“

Spenden können einbezahlt werden auf folgende Konten bei der Kirchenstiftung Mainburg

- Sparkasse
IBAN DE57 7505 1565 0000 0012 48
- Raiffeisenbank
IBAN DE55 7016 9693 0000 2052 06

Kleinkinder-Gottesdienst in Mainburg

Am Freitag den 25. Oktober findet um 16.00 Uhr im Pfarrheim Mainburg wieder ein Kleinkinder-Gottesdienst statt. Eingeladen sind alle Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Geschwistern. Der Gottesdienst wird vom Kleinkinder-Gottesdienst-Team vorbereitet.

Wolfgangswanderung

Am 19. Oktober besucht Bischof Rudolf Vorderholzer anlässlich des Wolfgangsjahres die Kirche in Marzill. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Pfarrkirche in Oberempfenbach zur gemeinsamen Wanderung nach Marzill, dort wird das Patrozinium gefeiert mit Segnungsfeier für die Außenrenovierung und mit Einzelsegnung durch die Wolfgangreliquie. Nach der Rückkehr findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim statt.

Seniorenachmittag im Pfarrheim

Am Mittwoch, 16. Oktober findet ab 14.00 Uhr ein Seniorenachmittag im Pfarrheim statt. Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Kirchgeld-Spende 2024

Wie jedes Jahr werden Sie auch heuer wieder um Ihre Kirchgeld-Spende gebeten. Alle Pfarrangehörigen, die volljährig sind und ein geregeltes Einkommen beziehen, sollen einmal jährlich mindestens 5,00 € als sogenanntes Kirchgeld bezahlen. Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, dass die laufenden Betriebskosten, Renovierungsmaßnahmen, Reparaturen und Anschaffungen besser bewerkstelligt werden können. Die

Kirchenverwaltung wird sorgsam mit diesem Geld umgehen und es ausschließlich für die Belange der Pfarrei verwenden. Sie können Ihre Spende auf eines unserer Konten überweisen oder in den aufliegenden Kuverts in den Kirchen abgeben.

- Sparkasse
IBAN DE57 7505 1565 0000 0012 48
Kennwort: „Spende“
- Raiffeisenbank
IBAN DE55 7016 9693 0000 2052 06
Kennwort: „Spende“

Dem Pfarrbrief sind Überweisungsträger beigelegt. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung. Bei einer Überweisung bis 200 € gilt der Bankauszug als Nachweis. Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende sagt Ihnen Ihre Kirchenverwaltung.



Frauenbund Mainburg

Termin:

- Donnerstag, 10. Oktober: Oktoberrosenkrantz um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche anschl. Besprechung Schmankerlsar beim Seidlbräu



Kolping Mainburg

Termine:

- Freitag, 11. Oktober: 18 Uhr Teilnahme am Gallimarktausmarsch
- Donnerstag, 17. Oktober: 19.00 Uhr Liederabend im Seidlbräu
- Voranzeige - Samstag, 02. November: Altkleidersammlung

Neue Satzung und neues Leitungsteam im BV Hallertau

Zu Beginn der Sommerferien fand die Bezirksversammlung in Wolnzach statt. Auf der Tagesordnung standen eine neue Satzung und Neuwahlen. Sebastian Winter vom Leitungsteam des Bezirks Hallertau und Markus Neft, Diözesansekretär des DV Regensburg, erläuterten den Anwesenden, dass die neue Satzung auf



Gesetzesänderungen und der aktuellen Rechtsprechung beruht und die Vorgaben des Kolpingwerks Köln beinhaltet. Die vorliegende Satzung wurde in der Versammlung einstimmig von allen Kolpingsfamilien des Bezirks Hallertau angenommen. Es wurde auch gleich noch eine Satzungsänderung hinterher geschoben: künftig sollen sieben Beisitzer in der Vorstandschaft möglich sein, statt bisher vier, um alle Kolpingsfamilien repräsentieren zu können. Nach dem Beschluss der Satzungsänderung ging man zu den Neuwahlen der Bezirks-

vorstandschaft über. Das neue Leitungsteam besteht aus Michaela Meier (KF Au), Fabian Meier (KF Wolnzach) und Nicole Haberländer (KF Mainburg). Die Kolpingsfamilie Mainburg wird zusätzliche noch durch Christian Kappelmeier als Beisitzer vertreten. Das neue Leitungsteam bedankte sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern der Vorstandschaft. Dann wurde auf eine Fahrt nach Köln vom 01.-04.05.2025 zum 175jährigem Verbandsjubiläum hingewiesen. Dazu wird der Bezirk Hallertau eine Busfahrt anbieten.



Wolfgangswanderung

Am 19. Oktober besucht Bischof Rudolf Vorderholzer anlässlich des Wolfgangsjahres die Kirche in Marzill. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Pfarrkirche in Oberempfenbach zur gemeinsamen Wanderung nach Marzill, dort wird das Patrozinium gefeiert mit Segnungsfeier für die Außenrenovierung und mit Einzelsegnung durch die Wolfgangreliquie. Nach der Rückkehr findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim statt.

Familiengottesdienst-Team gestaltet Erntedankaltar

Der Frauenbund Sandelzhausen gestaltet den Erntedankaltar zum Erntedankfest am 06. Oktober und bittet um Blumen-, Obst- oder Gemüsespenden. Die Spenden bitte bei Monika Blattner, Tel.: 08751/ 843435 melden. Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott.

Familiengottesdienst mit Ministranten-Aufnahme

Am Sonntag, 06. Oktober findet um 10.15 Uhr ein Familiengottesdienst mit Ministranten-Annahmefeier in der Pfarrkirche statt. Alle Pfarrangehörigen sind dazu eingeladen.

Senioren-gottesdienst mit anschließendem Seniorentreff

Am Dienstag, 08. Oktober wieder um 14.00 Uhr ein Seniorengottesdienst im Pfarrheim statt, musikalisch gestaltet vom Sandelzhauser 2-Gesang. Im Anschluss ist Seniorentreff. Alle Senioren der Pfarrei sind herzlich dazu eingeladen.

Messe in Notzenhausen

Am Dienstag, 15. Oktober findet um 19.00 Uhr in Notzenhausen ein Gottesdienst statt. Alle Pfarrangehörigen sind dazu eingeladen.

Kirchgeldspende für die Belange unserer Pfarrei

Die Kirchenverwaltung Sandelzhausen bittet die Pfarrangehörigen wieder um eine

Spende. Damit sollen verschiedene Aufgaben der Pfarrei bewerkstelligt werden. Aber auch die täglich anfallenden Betriebskosten fürs Pfarrheim werden damit finanziert. Bitte unterstützen Sie Ihre Pfarrei auch in diesem Jahr wieder aktiv mit einer großzügigen Spende. Sie können auf folgendes Konto überweisen oder den Überweisungsträger verwenden.

- Sparkasse Mainburg
IBAN: DE98 7505 1565 0000 3904 50
Kennwort: „Spende“

Spendenquittungen werden auf Wunsch gerne ausgestellt. Die Kirchenverwaltung sagt Ihnen ein DANKE SCHÖN für Ihre Spende.

Kirchenverwaltungswahl 2024 – Unser Wahlausschuss wurde gewählt

- Vorsitzender: Kirmair Klaus,
- Stellvertretung: Sedlmeier Andreas
- Schriftführerin: Brigitte Beck
- Beisitzer: Thomas Senger



Veranstaltungen des Katholischen Frauenbundes

- **Handarbeitstreff:** Es findet jeweils am Dienstag ein wöchentlicher Handarbeitstreff im Pfarrheim statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Jeder der Freude am Handarbeiten hat ist willkommen.
- **Entspannung mit Klangschalen:** Am Freitag, den 27. September findet um 18.30 Uhr im Pfarrheim in Sandelzhausen ein Kurs über Entspannung mit Klangschalen unter der Anleitung von Antonia Ostermeier statt. Liegematte und Unterlage für den Kopf mitbringen. Unkostenbeitrag 5,- €. Anmeldung bei Heike Zeilbeck T: 08751-4302
- **Taize-Gebet:** Am Donnerstag, 17. Oktober um 19.00 Uhr findet im Pfarrheim Sandelzhausen ein Taize-Gebet mit der Gemeindereferentin Andrea Engl, anschließend gemütlichen Beisammensein.

Pfarnachrichten Sandelzhausen

Alle sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- **Besuch Limes Therme Bad Gögging:** Am Freitag, 25. Oktober findet eine Fahrt zur Limes Therme in Bad Gögging statt mit anschließender Einkehr im Hotel Sonne. Abfahrt 15.00 Uhr am Pfarrheim Parkplatz Sandelzhausen. Anmeldung wegen Fahrgemeinschaften und Tischreservierung bei Heike Zeilbeck, T: 08751-4302

Vorankündigung:

- Am Samstag, 2. November um 14 Uhr KDFB Kaffeekränzchen im Gasthof Kreitmair in Notzenhausen. Anmeldungen bei Heike Zeilbeck, T: 08751-4302
- Am Sonntag, 3. November beteiligt sich der KDFB mit Fahne und Vereinsschal am Kriegerjahrtag.

KDFB Radltour



Ende Juli machte sich eine kleine Gruppe zum Klosterbiertgarten nach Biburg mit dem Rad auf. Es war eine gemütliche und sehr unterhaltsame Fahrt.

Spende Schmankerlbasar



Das Team von Schmankerl Basar Sandelzhausen Brigitte Raab, Hannelore König und Heike Zeilbeck überbrachten den Erlös vom Schmankerlbasar der letzten Jahre. So wurden 500 € an das Senioren-



team zu Händen von Frau Helga Blattner mit Team übergeben. Außerdem wurde derselbe Betrag in Höhe von 500 € am Tag des offenen Denkmals an Prior Pater Lukas für die Renovierung der Salvatorkirche übergeben.

Kaffeekränzchen für Jubilarinnen



KDFB hat kürzlich ein Geburtstag -Kaffeekränzchen für die Mitglieder, die dieses Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag ab 70 Jahre feiern, veranstaltet. Die Jubilarinnen wurden vom Frauenbund zum Kaffeetrinken mit gemütlichem Beisammensein im Gasthof Kreitmair eingeladen. In kleiner Runde tauschten sich die Damen in bester Unterhaltung aus. Die lustige Geschichte „Formel 1 mit Oma“ von Toni Lauerer, vorgetragen von Roswitha Priller und Heike Zeilbeck vom Frauenbund -Vorstand und ein Geburtstagslied auf der Veeharfe, gespielt von Heike Zeilbeck, sorgte für gute Laune an diesem schönen Nachmittag.

Frauenbund Sandelzhausen bindet Kräuterbüscherl

Für Maria Himmelfahrt hatten 16 fleißige Frauen vom KDFB viele schöne Kräuterbüscherl gebunden, die vor dem Abendgottesdienst zum Verkauf angeboten und von Kaplan Maximilian Moosbauer geweiht



wurden. Der Erlös wird wieder für soziale Zwecke gespendet. Der Frauenbund bedankt sich bei allen Kräuter-Blumen und Hopfen Spendern, bei all den Helferinnen und Familie Langwieser

KDFB unterwegs mit dem Rad zu Kirchen und Kapellen

Der KDFB Sandelzhausen unternahm kürzlich eine Fahrradtour mit Gästeführer Christian Heinzinger von Mai Tour Mainburg zu den Kirchen und Kapellen in der Hallertau. Von Mainburg ging es zur Wagner-Kapelle, die an den Tod von Pfarrer Augustin Wagner erinnert. Von dort ging es nach Ebrantshausen zur St. Peter und Paul Kirche mit dem doppelten Altar. Weiter führte die Fahrt nach Gasseltshausen zur doppelgeschossigen, romanischen Kirche - besser bekannt als der Römerturm. Über Aiglsbach ging es nach Berghausen zur Kirche St. Koloman und zur St Anna Kapelle. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Bauer in Appersdorf führte uns der Weg hinauf zur Wallfahrtskirche Maria Bründl und anschließend über St Anton zum Biergarten Ratzenhofen, wo es später über den Abenstalradlweg zurück nach Mainburg ging. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass es ein interessanter Radl-Ausflug war, und freuen sich schon auf die nächste Tour.

„Auch Jesus braucht mal Ferien“



Zu einem Familiengottesdienst in der Pfarrgemeinde Sandelzhausen kamen viele Familien mit ihren Kindern. Thema des Gottesdienstes war: „Auch Jesus braucht mal Ferien“. Das Familiengottesdienst-Team erzählte als Lesung eine Geschichte, in der sich Jesus einen Tag frei nimmt, um neue Kräfte zu sammeln. Plakate zeigten, wie Jesus in der Wüste turnt, ein Picknick macht, im See schwimmt oder auf einem Esel reitet. Jesus muss seinen Akku wieder aufladen und begeistert dabei viele Menschen. In der Predigt stellten Gemeindeferentin Andrea Engl und Pastoralreferent Christian Bräuherr dar, wie wichtig es ist, immer wieder aufzutanken und dass man sich in Jesus ein Vorbild nehmen kann. Die Kinder lasen die Kyrierufe und beteten in den Fürbitten um eine gute Ferien- und Urlaubszeit. Die Chöre Klang-Art, Mai Voices und Chorale unter der Leitung von Andrea Gaffal-Frank bereicherten den Gottesdienst. Pfarrer Johann Hertl bedankte anlässlich einer Ehrung langjähriger Chormitglieder besonders bei Chorleiterin Andrea Gaffal-Frank, die über 30 Jahre als Chorleiterin tätig war „im Namen der vielen Menschen, die sie in so vielen Jahren begeistert hat“ und überreichte ein Geschenk. Nach dem Gottesdienst bekamen alle Kinder noch ein Brausepulver, das die Form eines Eises hatte, verbunden mit dem Wunsch „prickelnde Ferien“ zu erleben.



Mit dem Bischof auf den Spuren des Hl. Wolfgangs

Herzliche Einladung ergeht an alle am Samstag, 19. Oktober 2024 zur kleinen Pilgermarsch (ca. 5 km) von Oberempfenbach nach Marzill. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Oberempfenbach, dann gehen wir gemeinsam mit dem Bischof durch die Hallertau zu vier Gebetsstationen. Um 16.30 Uhr ist dann ein Gottesdienst in Marzill. Dort feiern wir das Patrozinium St. Wolfgang mit Segnung der Kirchenaußenrenovierung. Anschließend spendet der Bischof den Einzelsegen durch die Wolfgangsreliquie. Im Anschluss sind Sie zur gemütlichen Einkehr mit Speis und Trank sowie zur Begegnung mit Bischof Rudolf im Pfarrheim Oberempfenbach eingeladen.

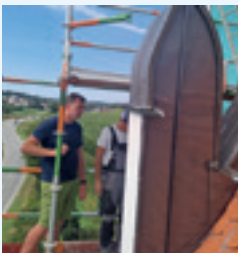
Die Außenrenovierung ist bis dahin abgeschlossen. Mit den folgenden Bildern erhalten Sie schon vorab einen kleinen Einblick.



An dieser Stelle war ein größerer Schaden, so dass Regenwasser in das Kirchenschiff eindringen konnte. Dies wurde nun neu verblecht.



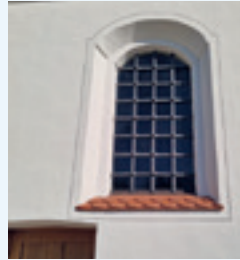
Die Schallbretter wurden neu mit Öl eingelassen.



Der Kirchenpfleger Stephan Schinagl bei der Abnahme der Baustelle



Nachdem das Baugerüst entfernt war, wurde die Schönheit des Kirchenturms wieder sichtbar



Die neu gefassten Kirchenfenster



Jetzt gilt es noch die Drainage zu erneuern und den unteren Teil der Kirchenmauer zu putzen und zu streichen. Dann wird Marzill wieder in neuem Glanz erstrahlen. Im Innenbereich der Kirche läuft zurzeit eine Trocknungsmaßnahme, nachdem der Grünspan behandelt wurde.

bereich der Kirche läuft zurzeit eine Trocknungsmaßnahme, nachdem der Grünspan behandelt wurde.

Spende – Kirchgeld 2024

Wie in den zurückliegenden Jahren werden Sie auch in diesem Jahr wieder um Ihr Kirchgeld gebeten. Alle Pfarrangehörigen, die volljährig sind und ein geregeltes Einkommen beziehen, sollen einmal jährlich das sogenannte Kirchgeld bezahlen. Es gilt die bisherige Regelung: pro Haushalt 25,- € und pro Tagwerk 0,50 €. Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, die laufenden Betriebskosten, Renovierungsmaßnahmen, Reparaturen und Anschaffungen besser zu bewerkstelligen. Das Geld ist auch notwendig, damit der Friedhof ständig gepflegt und erhalten werden kann. Nur wenn sich alle an den Kosten beteiligen, kann der saubere Zustand

und die Erhaltung des Friedhofes auf Dauer gewährleistet werden. Die Kirchenverwaltungen werden sorgsam mit diesem Geld umgehen und es ausschließlich für die Belange unserer Kirchen verwenden. Dem Pfarrbrief liegt auch ein Überweisungsträger bei. Bei einer Spende ab 200 € erhalten Sie eine Spendenquittung, sonst gilt der Bankauszug als Nachweis. Sie können auf eines der folgenden Konten mit dem Kennwort: Spende überweisen:

- Oberempfenbach
IBAN DE29 7505 1565 0000 0210 55
Kennwort: „Spende“
- Unterempfenbach
IBAN DE25 7505 1565 0000 0210 30
Kennwort: „Spende“

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende sagen Ihnen Ihre Kirchenverwaltungen.

Vorankündigung

Mittwoch, 13.11.2024 um 18.00 Uhr findet im Pfarrheim Oberempfenbach ein Kochkurs zum Thema Strudelvariationen statt. Näheres im nächsten Pfarrbrief bzw. aus der Tagespresse

Kinderkirche - Die Arche Noah und der Regenbogen



Zu einem Kleinkinder-Gottesdienst in der Pfarrkirche Oberempfenbach kamen viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Thema des Gottesdienstes war die Arche Noah und der Regenbogen. Der Gottesdienst war als Kinder-Mitmach-Kirche gestaltet. Die Kinder saßen im Altarraum, spielten die Bibelstelle von Noah nach und legten einen bunten Regenbogen zum Zeichen, dass Gott alle Menschen liebt. Die Kinder hatten ihre Kuscheltiere mitgebracht, die auf der Arche ihren Platz fanden. Dazu wurde gesungen und gebetet. Der Gottesdienst wurde vom neuen Kleinkinder-Gottesdienst-Team vorbereitet und gestaltet.



Deike



© Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler